



bildungsTV im Internet

Dipl.-Päd. Caroline
Weigner, MSc
education highway

*bildungsTV bringt
über Internet
Bildungscontent,
Streams und News
zu Kultur und
Jugendthemen an
die Schulen.*

Mit bildungsTV im Internet baut Oberösterreich seine Führungsrolle in der Erarbeitung und Verteilung digitalisierter Lerninhalte weiter aus und setzt einen bedeutenden Schritt zu einem Bildungswesen auf aktuellstem Stand der Technik.

Mit der Einführung von bildungsTV im Internet setzt Oberösterreich einen bedeutenden Schritt zu einem Bildungswesen auf aktuellstem Stand der Technik und baut seine Führungsrolle in der Erarbeitung und Verteilung digitalisierter Lerninhalte weiter aus. Mit bildungsTV im Internet leistet Oberösterreich Pionierarbeit: Dieses Projekt ist österreichweit aber auch in Europa in dieser Form einzigartig. bildungsTV richtet sich gleichermaßen an SchülerInnen, LehrerInnen und an Menschen, die an Bildung besonders interessiert sind. Wie die Erfahrung zeigt, gibt es in diesem Punkt erhebliche Defizite. Viele Lehrkräfte sind überzeugt, dass viel zu wenige Facetten von Bildung in den Medien aufgegriffen werden. Diesen Bereich gilt es abzudecken.

Das ist bildungsTV im Internet im Überblick

Bildungsnews

Täglich aktuellste News, egal ob in der Aula über den Infoscreen, im Konferenzzimmer, zu Hause am PC oder direkt aufs Handy. In einer Vorstufe zum reinen TV-Betrieb präsentiert education highway auf dem Bildungsportal www.eduhi.at derzeit einen laufend aktualisierten Newsblock. Dieser bietet Kurzinformationen zu verschiedensten Themen und gleichzeitig die Möglichkeit, per Mausklick in die Tiefe zu gelangen. Dabei wird gegenüber herkömmlicher Berichterstattung nicht nur

eine kurze Zusammenfassung eines bildungsrelevanten Geschehens gezeigt sondern der gesamte Inhalt.

E-Learning

Unter Einsatz eines virtuellen Klassenzimmers werden bildungsrelevante Themen und Vorträge angeboten. Es wird nicht nur gleichzeitig das Bild des Vortragenden sowie sein Computerbildschirm übertragen, sondern es gibt zusätzlich Features für Kommunikation und Interaktivität (synchrones E-Learning): Fragen, Chat, Umfragen/Polls, Up- und Download sowie Testing sind fixe Bestandteile des E-Learnings.

IPTV – Fernsehen über Internet – aber interaktiv

Es werden beispielsweise Vorträge, Statements, Seminare und Lesungen ins Internet übertragen. Die Sendungen sind so gestaltet, dass Fragen gestellt werden können, die dann live beantwortet werden. Passend zu den Themen der Woche der Bildungsportale www.eduhi.at und www.schule.at werden im Rahmen von Kooperationen mit externen Partnern Studiovorträge organisiert.





Media on Demand

Mit dieser Anwendung können Medien (Bildungsfilme,...) elektronisch verteilt und speziell aufbereitet werden. Es ist dabei von großer Bedeutung, die Medien so aufzubereiten, dass ein Mehrwert entsteht und auch die Lernenden selbst die Möglichkeit erhalten, mit Filmen zu arbeiten anstatt sie passiv zu konsumieren. Das bedeutet: Sprechertext, Mehrsprachigkeit, Keyframes (automatisch generierte, mit Timecode versehene Navigationshilfe), passende Linkeinträge, Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise und Lernzielangaben sowie Hintergrundinformationen sind Bestandteile von Media on Demand.

Derzeit werden für bildungsTV im Internet die Grundkonzepte für Programm und Technik entwickelt und getestet. Dabei kann education highway auf große Kompetenz in der notwendigen Technik als auch auf langjährige Erfahrung in der redaktionellen Umsetzung von Bildungsthemen zurückgreifen. Es gilt ein Programm zu gestalten, das sowohl LehrerInnen als auch SchülerInnen zur Auseinandersetzung mit Bildungsthemen bzw. mit Lehr- und Lernin-

halten motiviert. Gleichzeitig sollen Jugendliche vielschichtige Möglichkeiten bekommen, Programm für Altersgenossen zu machen und sich in der Öffentlichkeit entsprechend zu artikulieren. Beabsichtigte Programmpunkte sind auch die Weiterverbreitung von geeigneten Sendungsinhalten aus Programmen, auf welche die meisten Jugendlichen in Oberösterreich bisher keinen Zugriff haben. ■

AUF EINEN BLICK

Viele Lehrkräfte sind überzeugt, dass viel zu wenige Facetten von Bildung in den Medien aufgegriffen werden. Diesen Bereich gilt es mit bildungsTV im Internet abzudecken. Mit tagesaktuellen News in Wort und Bild auf verschiedensten Ausgabemedien (Infoscreen, Handy, PC,...), einem interaktiven virtuellen Klassenraum, einem Media-On-Demand-System sowie Übertragungen von Events und Fachvorträgen leistet Oberösterreich mit bildungsTV im Internet Pionierarbeit.

mehr unter www.schullandooe.at

Die Infoscreens befinden sich zur Zeit in zehn Schulen im Testbetrieb.